

TTC MJK freut sich auf die neue Saison

Tischtennis. Zwei Teams aufgestiegen

Herten. Während die 1. Mannschaft des TTC MJK Herten weiter auf eine Entscheidung des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes wartet, freuen sich die 1. Damen und das zweite Herren-Team schon auf die neue Saison. Beide treten definitiv in höheren Spielklassen an.

„Das ist der verdiente Lohn für eine starke Saison mit nur vier Minuspunkten“, gratuliert Sportwart Marius Czempiel dem Team um Julia Schmitz für den Sprung von der Bezirks- in die Verbandsliga. Im neuen Umfeld muss sich die Mannschaft bilanztechnisch sicher umstellen. „Das Ziel kann dort nur Klassenerhalt lauten“, versichert Czempiel. Nach einer Saison in der Bezirksliga kehrt die Herren-Reserve direkt in die Landesliga zurück.

Saisonziel Klassenerhalt

Die 2. Herren führten die Tabelle zum Zeitpunkt des Abbruchs mit acht Punkten Vorsprung an, so dass es nur noch theoretische Zweifel am Titelgewinn gegeben hatte. In der Landesliga werden aber erst einmal kleine Brötchen gebacken: „Auch für unseren zweiten Aufsteiger gilt der Verbleib in der neuen Klasse als Hauptziel“, betont der Sportwart.

Die 1. **Herrenmannschaft** als Aushängeschild des Vereins weiß zwar immer noch nicht, ob der Relegationsplatz zum Aufstieg in die Verbandsliga berechtigt – doch die Mitteldeutschen haben bereits den ersten Neuzugang an der Angel.

Von der TTSG Lüdenscheid (Verbandsliga 3) kommt Daniel Becker nach Herten. „Er hat schon in der NRW-Liga gespielt und wird bei uns im oberen Paarkreuz eingesetzt. Das ist eine Verstärkung“, stellt Marius Czempiel klar. jos



Künftig Verbandsligist: Die Damen des TTC MJK Herten mit Martina Kroll, Christina Höhne, Anna-Lena Werning, Mannschaftsführerin Julia Schmitz und Tanja Rolof-Rokker sind aufgestiegen.

FOTO: MHB